

Die große Antarktis-Expedition

Schiff:
Ortelius

Termin:
19.10.2024
24 Nächte

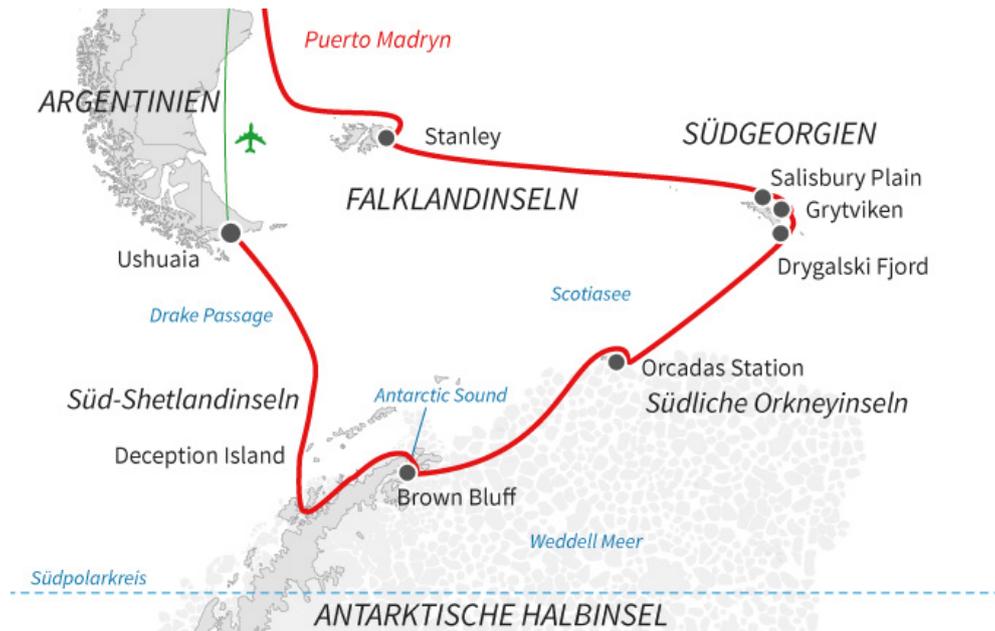
INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

15.980 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag:
1-2

Frankfurt / Buenos Aires / Puerto Madryn

Fluganreise in die argentinische Hauptstadt **Buenos Aires**. Transfer zum Stadtflughafen von Buenos Aires und Flug in den Süden von Argentinien nach **Trelew**. Transfer zum Hotel in **Puerto Madryn**. Übernachtung im Hotel.



Tag:
3

Puerto Madryn / Einschiffung

Am Nachmittag erfolgt die Einschiffung in **Puerto Madryn**. Ihr Expeditionsschiff nimmt Kurs auf die Falklandinseln. Im Golfo Nuevo gibt es gute Chancen, Glattwale zu sehen.



Tag:
4-5

Seetage

Mehrere Vogelarten wie Albatrosse, Sturmschwalben, Sturmtaucher und Tauchsturmvögel folgen dem Schiff auf dem Weg südostwärts.



Tag:
6

Falklandinseln

Sie erreichen die **Falklandinseln**. Neben den beiden Hauptinseln West- und Ostfalkland umfassen sie noch mehr als 400 kleinere Inseln. Die Falklandinseln bieten eine reiche Tierwelt, hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Schwarzkinn-Delfine und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern. Folgende Besuche und Anlandungen sind abhängig vom Wetter möglich: **Steeple Jason Island** ist eine wilde und selten besuchte Insel, die ständig Wind und Wellen ausgesetzt ist. Die größte Schwarzbrauen-Albatrosse-Kolonie weltweit ist hier beheimatet. Auf **Carcass Island** wird meist eine Wanderung unternommen. Zu den Attraktionen zählen Magellan- und Eselspinguine, aber auch See- und Watvögel. Auf **Saunders Island** können Sie majestätische Schwarzbrauen-Albatrosse bei ihren manchmal unbeholfenen Landeversuchen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.



Tag:
7

Stanley, Falklandinseln

Die Hauptstadt **Stanley** mit ihren bunten Dächern, gepflegten Gärten und englischen Pubs gibt Ihnen einen Einblick in die Kultur der Falkländer. Etwa 2.100 Einwohner leben in der Hafenstadt. Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert, es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg (Eintritt nicht inklusive).



Tag:
8-9

Seetage

Auf dem Weg nach Südgeorgien überqueren Sie die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln, unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas angelockt, die Sie in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.



Tag:
10-13

Südgeorgien

Südgeorgien ist erreicht und jeden Seetag wert! Die abgelegene Insel bietet eine unglaubliche Tiervielfalt und eine majestätische Bergwelt mit Gletschern und zahlreichen Buchten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen. Folgende Orte können möglicherweise besucht werden. **Prion Island** ist während der frühen Brutzeit der Wanderalbatrosse (ca. 20. November – 7. Januar) geschlossen. Die Wanderalbatros-Küken des vergangenen Sommers sind fast flügge und die erwachsenen Vögel suchen nach anderthalb Jahren auf See nach ihren alten Partnern. Die Orte **Salisbury Plain**, **St. Andrews Bay** und **Gold Harbour** bieten eine Vielfalt von Landschaften und ein breites Spektrum von Tierarten, wie See-Elefanten, Pelzrobben, Königs-, Esels-, und Goldschopfpinguine sowie Graukopf- und Rußalbatrosse. Insbesondere beherbergen sie die drei größten Königspinguinkolonien in Südgeorgien und sind auch drei der weltweit größten Brutgebiete der südlichen See-Elefanten. In **Fortuna Bay** folgen Sie den historischen Spuren der britischen Polarlegende Sir Ernest Shackleton auf einer Wanderung nach **Stromness Bay**. In **Grytviken** sehen Sie die verlassene Walfangstation, die heute nur noch von Robben, See-Elefanten und Pinguinen bewohnt wird.



Tag:
14-15

Auf See / Südliche Orkneyinseln

Nach einem Seetag kommen Sie zu den **Südlichen Orkneyinseln**. Das Stationsteam der argentinischen Station Orcadas zeigt Ihnen, wie man hier lebt und arbeitet. Alternativ wird versucht, in Shingle Cove auf Signy Island anzulanden.



Tag:
16-20

Seetag / Antarktische Halbinsel

Die Überfahrt zur Antarktischen Halbinsel dauert einen Tag. Halten Sie unterwegs Ausschau nach Finnwale und Antarktis-Sturmvögel. Sie durchqueren den Antarctic Sound und erreichen das **Weddellmeer**, das sich auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel befindet. Es ist bekannt für seine großen Tafeleisberge und für eine atemberaubende Landschaft. Benannt wurde es nach dem englischen Seefahrer James Weddell, der es 1823 entdeckte. **Brown Bluff** bietet eine gute Möglichkeit für eine Anlandung: Tausende Adéliepinguine nisten an den Hängen eines vulkanischen Tafelbergs. Auf **Paulet Insel** ist ebenfalls eine riesige Kolonie mit ca. 200.000 Adéliepinguine beheimatet und auch Blauaugenkormorane können hier gesichtet werden. Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begibt sich Ihr Schiff Richtung Elephant Island und fährt über die Bransfield-Straße ein. Weiterfahrt zu den vulkanischen **Süd-Shetlandinseln**. Esels- und Zügelpinguine erwarten Sie hier sowie eine vielfältige Flora mit Moose, Flechten und blühende Gräser. Auf **Half Moon Island** ruhen oft Zügelpinguine und Weddellrobben am Strand in der Nähe einer argentinischen Forschungsstation. Auf **Deception Island** fährt Ihr Schiff durch Neptuns Bellows in die überflutete Caldera. Hier finden Sie heiße Quellen, eine verlassene Walfangstation und Tausende von Kapsturmvögel, zahlreiche Dominikanermöwen, braune Südpolar-Skuas und antarktische Seeschwalben. Geplant ist, noch weiter entlang der eisigen Westküste der Antarktischen Halbinsel zu fahren. Es gibt mehrere Möglichkeiten für großartige Landungen, wo Sie den Antarktischen Kontinent betreten könnten. Sie werden umgeben sein von einer faszinierenden Landschaft von Schneebedeckten Gipfeln und gigantischen Gletschern, welche ins Meer kalben. Eselspinguine, Seeleoparden, Weddellrobben, Buckelwale und Zwergwale werden hier oft gesehen. Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der **Bransfield-Straße** und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der **Gerlache-Straße** fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.



Tag:
21-22

Drake Passage

Rückreise nach Südamerika über die **Drake Passage**.



Tag:
23

Ushuaia / Ausschiffung / Buenos Aires

Ankunft im Hafen von Ushuaia. Es erfolgt die Ausschiffung. Flug nach **Buenos Aires**. Übernachtung im Hotel.



Tag:
24

Buenos Aires / Rückflug

Vormittags haben Sie Zeit, **Buenos Aires** auf eigene Faust zu erkunden. Die Stadt hat etwa 13 Millionen Einwohner und ist eine der größten Metropolen Südamerikas. Es gibt einiges zu entdecken: Im historischen Zentrum um den Plaza de Mayo befinden sich viele Sehenswürdigkeiten, unter anderem die Kathedrale, der Präsidentenpalast und ein historisches Museum. Ein Wahrzeichen von Buenos Aires ist der Obelisk, der sich mitten im Zentrum auf einer fünfspurigen Straße befindet. Nachmittags Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Tag:
25

Rückkehr

Rückkehr in Frankfurt.

Leistungen

- Linienflüge mit Lufthansa von Frankfurt nach Buenos Aires und zurück in Economy Klasse.
- Linienflüge mit Aerolineas von Buenos Aires nach Trelew und von Ushuaia nach Buenos Aires in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in Puerto Madryn vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Buenos Aires nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab Puerto Madryn/bis Ushuaia mit Vollpension.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen während der Schiffsreise.
- Transfer zwischen intern. und nat. Flughafen in Buenos Aires.
- Transfer zwischen Flughafen Trelew und Hotel in Puerto Madryn.
- Transfer zwischen Hotel und Schiff in Puerto Madryn.
- Transfer zwischen Schiff und Flughafen in Ushuaia.
- Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Buenos Aires.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Antarktis pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 19.10.-12.11.2024

Schiff: [Ortelius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
 A4	3	Vierbettkabine, Bullauge	15.980 €
 A2	3	Zweibettkabine, Bullauge	18.765 €
 A1	3	Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Bullauge	30.410 €
 B2	4	Zweibettkabine, Fenster	19.375 €
 B1	4	Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Fenster	31.445 €
 C2	6	Deluxe Kabine, Fenster	20.335 €
 D2	6	Superior Kabine, Fenster	21.550 €

Hotels für Verlängerungsnächte

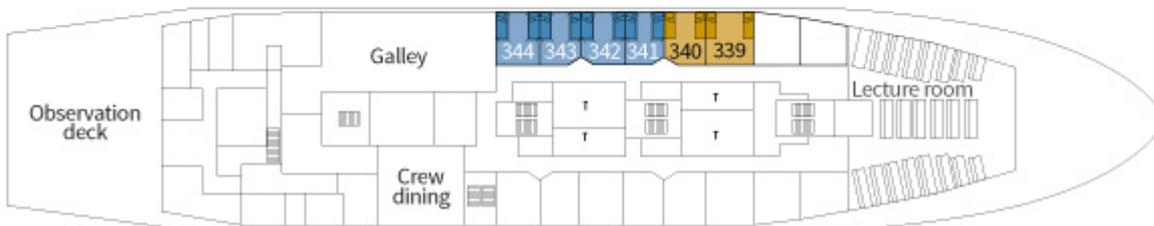
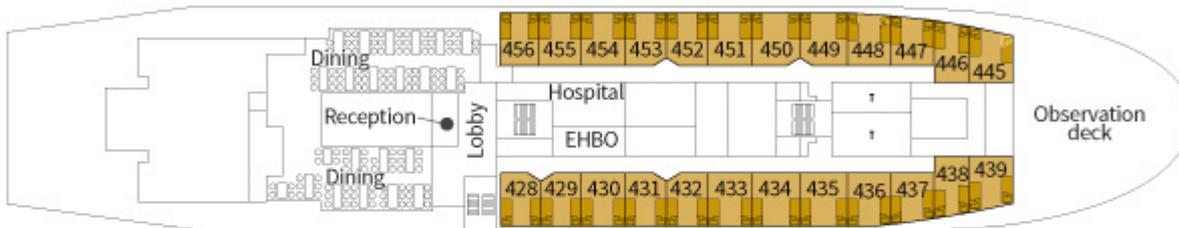
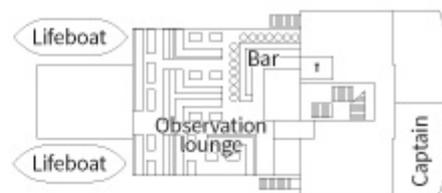
- Hotel Buenos Aires Marriott ab 120 € ÜF/DZ, ab 240 € ÜF/EZ
- Hotel Arakur, Ushuaia ab 230 € ÜF/DZ, ab 460 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Abflughafen ist Frankfurt
- Zubringerflüge von Deutschland, Österreich und der Schweiz sind ohne Aufpreis möglich
- Zuschläge: **Lufthansa Frankfurt–Buenos Aires–Frankfurt**: Premium Economy Class: ab 1.500 €; Business Class: ab 2.100 € (Buchungsklasse P) bzw. ab 4.200 € (Buchungsklasse Z), **Aerolineas Buenos Aires–Ushuaia–Buenos Aires**: Premium Economy Class: ab 550 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ortelius](#)



m/v Ortelius deckplan		
■ Superior		
■ Twin Deluxe		
■ Twin Window		
■ Twin Porthole		
■ Twin Porthole plus additional third bed		
■ Quadruple Porthole		

Flagge:	Niederlande
Baujahr:	1989
Passagiere max.:	108
Besatzung ca.:	44
Expeditionsteam ca.:	8
Länge:	90,95 m
Breite:	17,2 m
Tiefgang:	5,4 m
BRZ:	4.090
Geschwindigkeit max.:	14 Knoten
Eisklasse:	1A
Spannung:	220 V / Euro-Stecker

- Schiffsausstattung: Rezeption, Lobby, Restaurant, zahlreiche freie Decksflächen, Vortragsraum, Observation Lounge, Bar.
- Trinkgelder sind nicht inkludiert, Empfehlung: 10-12 € pro Gast pro Tag.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam; bei ausgewählten Abfahrten deutschsprachige Lektoren an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro, Mastercard und VISA.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt an Bord.
- 10 Zodiacs.